

Quelle: IHK Rheinhessenreport

Datum: 14.09.2016

## Herzlichen Glückwunsch: in.power wird 10



Bild: Matthias Roth und Josef Werum, Gründer der in.power GmbH (Quelle: Energieagentur Rheinland-Pfalz)

Vor 10 Jahren haben der Elektroingenieur und Energiewirtschaftler Josef Werum und der Informatiker Matthias Roth ihre Firma in.power gegründet. Ihr Ziel war es, als einer der ersten Direktvermarkter in Deutschland das Thema Markt- und Systemintegration von Erneuerbaren Energien und somit die Energiewende voranzutreiben.

Inzwischen können die beiden auf eine erfolgreiche und spannende Zeit zurückblicken und haben daher heute ihre Gäste in die Mainzer Kupferbergterrassen zum festlichen Jubiläum geladen. Neben Vertretern aus Politik, Wissenschaft und Verbänden, waren weitere Wegbegleiter und Geschäftspartner des Unternehmens anwesend. Zu Beginn der Feierlichkeiten gaben die beiden Gründer einen Rückblick auf die vergangenen 10 Jahre, dann begrüßte Staatssekretär Dr. Thomas Griesse vom Ministerium für Umwelt und Energie des Landes Rheinland-Pfalz und Verkehrsdezernentin der Stadt Mainz, Katrin Eder.

Im Anschluss konnte das Unternehmen namhafte Referenten der Energiewende gewinnen: u.a. skizzierte Hans-Josef Fell, Mitautor des Erneuerbaren Energiengesetzes (EEG) und langjähriger Bundestagsabgeordneter, in seinem Vortrag die Chancen der Energiewende für ein neues Wir-Gefühl in der Europäischen Union.

"Der Firmenname in.power steht für independent power, also unabhängige Kraft", erklärt Josef Werum. Das steht für ein Prinzip, das den beiden Gründern bis heute sehr wichtig zu sein scheint, nämlich ausdrückliche Konzernunabhängigkeit. Mittlerweile zählt das Unternehmen 15 Mitarbeiter und ist bundesweit tätig. Neben in.power gibt es inzwischen weitere Tochterfirmen, wie die in.power metering GmbH, die Fernsteuerbarkeitslösungen sowie Messstellenbetrieb anbietet und die grün.power GmbH, die mit regionalem Grünstrom versorgt.

Beim Rückblick auf die letzten 10 Jahre, stellen die beiden Geschäftsführer die wechselnden rechtlichen Rahmenbedingungen heraus. Ihre Herausforderung lag stets darin, sich an die Gegebenheiten anzupassen und innovative Ideen zu denken und umzusetzen. Die kommende EEG Novelle sei, die 5. Novelle seit Firmenbestehen, das erfordere Flexibilität, so die beiden. Außer eigenem Netzbetrieb und eigenen Anlagen, bildet in.power alle Bereiche der Energieversorgung im Unternehmen ab.

Weitere Informationen: [🌐Homepage in.power](#)

<https://www.energieagentur.rlp.de/rheinhessen-nahe/details/meldungen/herzlichen-glueckwunsch-inpower-wird-10/>